

Spiegelsplitter II

Spiegelsplitter blind, der dunklen Nacht verborgen.

Vergraben, verscharrt und nie erblickt.

Zeigt dem Auge nicht, was einst er versprach.

Der Schatten Trübheit, lässt grübeln. Zu denken bleibt, was niemand kann verstehen. Die Reinheit der Schwärze allein kann sie bergen.

Die Wahrheit, die am Grunde liegt.

Schwäche schwindet, Stärke bindet. Der dunklen Klarheit Geheimnis zeigt, wer der Seele Wahrheit findet.

In der Nacht werden Augen nur sehen, was der blinde Spiegel zeigt, wenn der Seele Reine es erlaubt.

Nicht die Helligkeit des Lichts zeigt was wir sind. Erst die Nacht, die uns zu körperlosen Wesen macht. In Dunkelheit ist jeder dem Nächsten gleich.

Doch sehen kann, wer anders ist.

Wer versteht und nicht aufs Auge sich verlässt.

Dem wird es nicht so sein.

Nicht vergraben, nicht verscharrt und nie erblickt.

Sehender Spiegel in dunkler Nacht erstrahlt.

© JoyMe

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)